

Bibliothek
Frankfurter Straße 74
15518 Briesen (Mark)
Tel. 033607/59672
Internet: www.amt-odervorland.de
Dienstag: 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 07:00 – 12:00 Uhr



Besuch der Bibliothek in der Kindertagesstätte

Liebe Eltern,

in Vorbereitung auf die Schule möchte die Bibliothek einen Beitrag zur Leseentwicklung Ihres Kindes leisten.

Es ist von großer Bedeutung, dass Ihr Kind frühzeitig den Umgang mit Büchern erlernt, um im späteren Leben gern und mit Freude zu lesen.

Im 5 – Wochenrhythmus besuche ich die Kindertageseinrichtungen in den Ortsteilen oder die Vorschulkinder selbst besuchen mich in der Bibliothek.

Ich betreue 5 Einrichtungen in den Ortsteilen Briesen (Mark), Pillgram, Berkenbrück, Falkenberg und Beerfelde.

Ihre Kinder sollen auf alle Medien neugierig gemacht werden und erlernen bei den Besuchen den Bibliotheksablauf. Sie gehen als Schulkind ohne Ängste in die Bibliothek. Kasperle erzählt Geschichten und ich versuche geheime Kinderwünsche zu erfüllen.

Bitte schicken Sie mit Ihrer Anmeldung einen einmaligen Kostenbeitrag in Höhe von **2 Euro** mit. Ihr Kind erhält dafür einen Stoffbeutel mit seinem Namen, welcher ausschließlich für den Transport, Büchertausch und Verbleib der entliehenen Medien gedacht ist. Bitte benutzen Sie diesen Beutel auch weiterhin in der Schule.

Den Termin für die Rückgabe entnehmen Sie bitte dem Fristzettel im Buch. Gleichzeitig erhalten Sie am Aushang in der Kita oder im Internet, Seite Amt Odervorland, Bibliothek Informationen zu den Leihfristen.

Sollten Sie vergessen haben die Bücher fristgerecht zu den Veranstaltungen in Ihrer Kita mitzugeben, bitte ich Sie schnellstmöglich und unaufgefordert um die Abgabe in der Bibliothek in Briesen (Mark), nicht in der Kita.

Die Ausleihe in unserer Bibliothek ist für Kinder noch immer kostenfrei!

Gern können Sie mich auch gemeinsam mit Ihrem Kind in Briesen (Mark) besuchen.

Falls Sie noch Fragen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte persönlich in der Bibliothek, oder telefonisch an mich.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen,

D. Eisermann